



Kirchgemeinde Langnau
Kirchgemeinde Trub
Kirchgemeinde Trubschachen
Kirchgemeinde Lauperswil
Kirchgemeinde Eggwil
Kirchgemeinde Rüderswil
Kirchgemeinde Signau

www.kirchlicher-bezirk-oberemmental.ch

Der Beginn der Reformation in Bern

AUFBRÜCHE

...und hört nicht auf die Stimme eines Fremden

Spannung liegt in der Luft. Die alte Barfüsserkirche in Bern ist zum Bersten voll. Es ist der 6. Januar 1528. Mehrere hundert Pfarrer und Theologen sind versammelt. Auch einige Laien und Ratsherren sind dabei. Sogar Zwingli ist aus Zürich angereist. Berchtold Haller beginnt die Versammlung mit einem Gebet. Die Berner Disputation ist damit eröffnet. Drei Wochen lang wird nun über zehn Thesen diskutiert. Es geht um die Zukunft: die Annahme oder Verwerfung der Reformation. Die zehn Thesen werden schliesslich angenommen. Bern geht zur Reformation über.

Sie ist wuchtig formuliert, die erste dieser Thesen:

1. Die heilige christliche Kirche, deren einziges Haupt Christus ist, ist aus dem Worte Gottes geboren und hört nicht die Stimme eines Fremden.

Diese These ist so entscheidend wichtig, dass die Versammlung damals alleine über diesen Satz zwölf Tage lang diskutiert hat. Jedes einzelne Wort ist durchdacht und bedeutungsvoll. Die Kirche ist keine Zunft oder ein Verein, der sich selber konstituiert. Sie hat ein Haupt. Das wird nicht demokratisch gewählt. Aus seinem Wort, durch sein Wort wird die Kirche gezeugt und geboren. Sie hört auf keinen Fremden. Damit ist die Aus-

sage von Jesus aus dem zehnten Kapitel des Johannes-Evangelium aufgenommen worden.

«Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer nicht zur Tür hineingeht in den Schafstall, sondern steigt anderswo hinein, der ist ein Dieb und ein Räuber. Der aber zur Tür hineingeht, der ist der Hirte der Schafe. Dem macht der Türhüter auf, und die Schafe hören seine Stimme; und er ruft seine Schafe mit Namen und führt sie hinaus. Und wenn er alle seine Schafe hinausgelassen hat, geht er vor ihnen her, und die Schafe folgen ihm nach; denn sie kennen seine Stimme. Einem Fremden aber folgen sie nicht nach, sondern fliehen vor ihm; denn sie kennen die Stimme der Fremden nicht.»

Die aus dem Wort Gottes geborene Kirche soll nicht nur in ihm bleiben, sie bleibt in ihm und hört nicht die Stimme eines Fremden. Die Kirche lebt also von dem was Gott ihr gibt und in das Gott sie ruft. Sie lebt nicht von dem was sie selbst schaffen oder organisieren kann. Deshalb tut sie das ganz Selbstverständliche. Das was ihr als einziges übrigbleibt. Sie bleibt im Wort Gottes. Dem Wort auszuweichen, Hören auf eine fremde Stimme ist für die reformierte Kirche eine Unmöglichkeit. Wo sie es täte oder gar tut und nicht wirklich aus dem Wort Gottes lebt, ist sie eine Totgeburt. Nicht eine bloss falsch denkende,

sondern in Wahrheit gar keine Kirche (Eberhard Busch). Sie würde erst zur Kirche werden, wenn sie neu geboren wird. Dies kann nur aber wirklich immer neu durch Gottes Wort geschehen.

Es ist die bleibende Aufgabe aller, die in der Verkündigung stehen, das Wort Christi zu verkündigen und nicht Zeitgeist-Ideologien oder politische Korrektheiten. Und es ist die bleibende Aufgabe der Gemeinde, ihr Ohr zu schärfen und zu prüfen, auf wessen Stimme sie hört.

PFR. PATRICK MOSER



Die Berner Thesen von 1528

Die zehn «Schlussreden» der Berner Disputation (6. bis 26. Januar 1528)

Für die Anfänge der Schweizer Reformation war das Bekenntnis Ausdruck reformatorischer Identität. Schon 1523 wurden Zwinglis Disputationsthese wegweisend für die Zürcher Reformation. Ein klassisches Dokument der deutsch-schweizerischen Reformation stellen die Berner Thesen von 1528 dar.

Über diese nachfolgenden Thesen wollen wir, Franz Kolb und Berchtold Haller, beide Prediger zu Bern, zusammen mit anderen, die das Evangelium bekennen, einem jeden mit Gott Antwort und weitere Erläuterung aus heiliger biblischer Schrift Neuen und Alten Testaments geben auf artgesetztem Tag zu Bern, den 5. Januar 1528.

1. Die heilige christliche Kirche, deren einziges Haupt Christus ist, ist aus dem Worte Gottes geboren und hört nicht die Stimme eines Fremden.
2. Die Kirche Christi macht nicht Gesetze und Gebote ohne Gottes Wort. Deshalb binden alle Menschensatzungen, die man

Kirchengebote nennt, uns nicht weiter, als sie im göttlichen Wort begründet und geboten sind.

3. Christus ist unsere einzige Weisheit, Gerechtigkeit, Erlösung und Bezahlung für aller Welt Sünde. Deshalb bedeutet, einen anderen Verdienst zur Seligkeit und eine andere Genugtuung für die Sünde zu bekennen, Christus zu verleugnen.

4. Dass der Leib und das Blut Christi wesentlich und leiblich in dem Brot der Eucharistie empfangen werden, kann mit biblischer Schrift nicht behauptet werden.

5. Die Messe, wie sie jetzt im Brauch ist, worin man Christus Gott dem Vater für die Sünden der Lebendigen und Toten aufopfert, ist der Schrift zuwider, gegen das allerheiligste Opfer, Leiden und Sterben Christi eine Lästerung und um der Missbräuche willen ein Gräuel vor Gott.

6. Wie Christus allein für uns gestorben ist, so soll er als ein einziger Mittler und Fürsprecher zwischen Gott dem Vater und uns Gläubigen angerufen werden. Deshalb wird die Anrufung aller anderen Mittler und Fürsprecher

im Jenseits von uns ohne Begründung der Schrift aufgebracht.

7. Dass nach dieser Zeit kein Fegfeuer in der Schrift zu finden ist. Deshalb sind alle Gottesdienste für die Toten wie etwa Vigilien, Totenmessen, Messstiftungen, Seelenämter am siebten und am dreissigsten Tag, Jahrzeiten, Lampen und Kerzen und dergleichen mehr vergeblich.

8. Bilder zur Verehrung zu machen, ist wider Gottes Wort Neuen und Alten Testaments. Deshalb sind sie, wo sie zu möglicher Verehrung aufgestellt sind, abzutun.

9. Die heilige Ehe ist keinem Stand in der Schrift verboten, sondern Hurerei und Unkeuschheit zu meiden, ist allen Ständen geboten.

10. Weil ein öffentlicher Hurer nach der Schrift im wahren Bann ist, so folgt, dass Unkeuschheit und Hurerei wegen ihres Ärgernisses keinem Stand schädlicher ist als dem priesterlichen.

Alles Gott und seinem heiligen Wort zu Ehren.



Auf wen hören wir heute?

REGIONALE VERANSTALTUNGEN

«Geld gewonnen, Land zerronnen»

Samstag, 1. April, 17.00 bis zirka 19.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus Langnau

Ein Anspieltheater mit der Schauspielerin Meryl Marty führt in die Thematik der Kampagne ein. Diese behandelt die Konsequenzen des Landverkaufs an ausländische Investoren in Teilen Afrikas oder Asiens. In einem Referat richtet Ernst Flückiger vom Beratungszentrum «Inforama» danach den Blick auf unsere Region: «Damit die Emmentaler Bauern den Boden nicht unter den Füssen verlieren». Schliesslich verwöhnt uns Adhanet «Hanna» Yemanu aus Eritrea mit Köstlichkeiten aus ihrer Herkunftsregion. Die Teilnahme am Anlass ist gratis, es wird eine Kollekte erhoben.



Gründonnerstagsfeier mit Abendmahl «Ubi caritas et amor, Deus ibi est» Gründonnerstag, 13. April, 20.00 Uhr, in der ref. Kirche Langnau

Mit Chormusik von Heinrich Schütz, F. Melius Christiansen, Johann Crüger, Wolfram Menschik und Gert Kötter

Mitwirkende

Liturgie: Pfr. Roland Jordi
Orgel: Renate Kiener Heubi
Kirchenchor Langnau
Leitung: Stephanie Reist

Eintritt frei – Kollekte



Gemeindereise nach St. Ottilien, Benediktinerkloster bei München 10. bis 14. Juli 2017

Das Angebot ist auch offen für Interessierte ausserhalb von Langnau

Leitung

Pfr. Roland Jordi (Telefon 034 402 30 70) und Gemeindeleiterin Annelise Camenzind

WORT ZUM MITNEHMEN

Christus spricht: Ich war tot, und siehe ich bin lebendig und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.

OFFB 1,18

INHALT

Langnau	> Seite	16
Trub	> Seite	17
Trubschachen	> Seite	17
Lauperswil	> Seite	18
Eggwil	> Seite	18, 19
Rüderswil	> Seite	19
Signau	> Seite	20

Satz: Tanner Druck AG, www.tannerdruck.ch

Beratungsstelle
Ehe • Partnerschaft • Familie

der Reformierten Kirchen

Dorfstrasse 5, Eingang B,
3550 Langnau

Telefon 034 402 46 11

Susanne Kocher
Matthias Hügli

Unser Angebot umfasst Beratung und Begleitung in persönlichen, partnerschaftlichen und familiären Konflikten oder Krisen. Ihre Anliegen finden bei uns Gehör – unabhängig von ideologischen, religiösen und politischen Überzeugungen. Wir gewährleisten Kompetenz und Vertraulichkeit.

KIRCHGEMEINDE LANGNAU

Kirchgemeindepräsidentin: Therese Hulliger, Telefon 034 402 49 24
Sekretariat: Telefon 034 402 44 10
Pfarrkreis I: Kathrin van Zwieten, Telefon 034 402 26 07
Pfarrkreis II: Dr. Hermann Kocher, Telefon 034 402 80 76
Pfarrkreis III: Beatrice Grimm, Telefon 034 402 11 27
Pfarrkreis IV: Roland Jordi, Telefon 034 402 30 70
Pfarramt LebensART Bärau: Priska Friedli, Telefon 034 408 23 10
Jugendpfarrerin: Magdalena Ehrensperger, Mobile 079 387 36 86
Sozialdiakonin: Kathrin Betscha, Telefon 034 402 66 67
Hausleitung Kirchgemeindehaus: Telefon 034 402 37 81
Koordinatorin Organistenteam: Daniela E. Wyss, Mobile 079 228 26 76
www.kirchenlangnau.ch

GOTTESDIENSTE

- Sonntag, 2. April, 9.30 Uhr**
Gottesdienst mit Pfr. H. Kocher, H. Graber (Gesang) und D. Wyss (Orgel)
- Sonntag, 2. April, 13.30 Uhr**
Gottesdienst im Schulhaus Gohl mit Pfr. H. Kocher, Pfr. HU. Wenger (EGW) und F. Röthlisberger (ATG Kehr)
- Mittwoch, 5. April, 15.00 Uhr**
Gottesdienst in der LebensART Bärau (Lindenhaus) mit Pfrn. P. Friedli
- Donnerstag, 6. April, 9.45 Uhr**
Abendmahlsgottesdienst im dahlia Oberfeld mit Pfrn. K. van Zwieten
- Freitag, 7. April, 10.00 Uhr**
Gottesdienst im dahlia Lenggen mit Pfr. R. Jordi
- Sonntag, 9. April, 9.30 Uhr**
Abendmahlsgottesdienst zum Palmsonntag und zur Goldenen Konfirmation mit Pfr. H. Kocher, M. Nagy, dem Jodlerclub Gohl und D. Wyss (Orgel); anschliessend Apéro im Kirchgemeindehaus
- Donnerstag, 13. April, 20.00 Uhr**
Gründonnerstagsfeier mit Abendmahl mit Pfr. R. Jordi, dem Kirchenchor (Leitung: S. Reist) und R. Kiener Heubi (Orgel); Details siehe unter «Veranstaltungen»
- Karfreitag, 14. April, 9.30 Uhr**
Abendmahlsgottesdienst zum Karfreitag mit Pfrn. K. van Zwieten
- Karfreitag, 14. April, 10.00 Uhr**
Abendmahlsgottesdienst im dahlia Lenggen mit Pfr. R. Jordi
- Samstag, 15. April, 10.30 Uhr**
Samstagsfeier zu Ostern mit Pfrn. K. van Zwieten; Details unter «Jugend»
- Samstag, 15. April, 21.00 Uhr**
Ökumenische Osternacht in der katholischen Kirche mit Pfr. H. Kocher und Gemeindeleiterin A. Camenzind
- Ostern, 16. April, 6.00 Uhr**
Osterfrühfeier mit Pfrn. B. Grimm
- Ostern, 16. April, 9.30 Uhr**
Abendmahlsgottesdienst zu Ostern mit Pfr. R. Jordi; anschliessend Kirchenkaffee
- Ostern, 16. April, 14.30 Uhr**
Abendmahlsgottesdienst zu Ostern mit Taufe im Kirchli Bärau mit Pfrn. P. Friedli
- Freitag, 21. April, 10.00 Uhr**
Gottesdienst im dahlia Lenggen mit Pfrn. S. Kunz
- Sonntag, 23. April, 9.30 Uhr**
Gottesdienst mit Pfrn. B. Grimm; anschliessend Kirchenkaffee
- Sonntag, 30. April, 10.00 Uhr**
Gottesdienst zum Abschluss der KIWO mit Pfrn. Magdalena Ehrensperger
- Sonntag, 30. April, 17.00 Uhr**
Segen und segnen «...wenn das Leben aufblüht» mit Pfr. R. Jordi, U. Hottiger (Gesang), D. Wyss (Orgel), Meditationsgruppe von J. Liechti und G. M. Schlatter-Strelka

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

- Taufen**
19. Februar
 Maelle Elea Wittwer, Badmätteli, Oberfrittenbach
 Yanis Lanz, Trub
- 12. März**
 Anna Sofia Wälte, Napfstrasse 30a
 Jason Perren, Hüselmatte 356
- Trauung**
11. März
 Marlene und Bruno Zimmermann-Stettler, Hinterdorfstrasse 13
- Beerdigungen**
17. Februar
 Martha Leuenberger-Aeby, geb. 1928, Bäraustrasse 7, Bärau
- 21. Februar**
 Ruth Zurflüh-Zedi, geb. 1940, Bad 507d, Oberfrittenbach
 Fritz Siegrist, geb. 1931, Verladeplatz 6
- 24. Februar**
 Hans Wahlen, geb. 1947, LebensART Bärau
- 3. März**
 Kevin Egli, geb. 1998, Oberstrasse 8b
- 7. März**
 Rosa Gerber-Wüthrich, geb. 1929, Oberstrasse 77
- 9. März**
 Gertrud Käthe Müller Leopold, geb. 1934, Kreuzstrasse 40
- 10. März**
 Stefan Mathys, geb. 1971, Gerbestrasse 26
 Eugen Müller, geb. 1950, Bernstrasse 12a
- 14. März**
 Alexander Hofstetter, geb. 1943, Hinter Stöckern 683, Gohl

- Amtswochen**
Woche 14 4. bis 7. April: H. Kocher
Woche 15 11. bis 13. April: R. Jordi
Woche 16 18. bis 21. April: B. Grimm
Woche 17 25. bis 28. April: B. Grimm

SENIOREN

- Seniorenachmittag**
Mittwoch, 5. April, 13.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus
 Der Frauenchor «Bärgblueme» Eggwil bietet uns einen musikalischen, fröhlichen Nachmittag.
 Andacht: Pfr. Roland Jordi
 Abholdienst:
 Anmelden bei H. Siegenthaler, Telefon 034 402 36 16, Mittwoch, 9.00 bis 11.00 Uhr
- Spielnachmittag**
Mittwoch, 12. April, 14.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus
-
- Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? ER ist nicht hier, er ist auferstanden.
-

LK 24.4-6

JUGEND

Samstagsfeier zu Ostern
Samstag, 15. April, 10.30 Uhr, im Chor der Kirche
 Feier für Kinder ab zirka 3-jährig, zusammen mit ihren Müttern, Vätern, Grosseltern, Gotte, Götti... mit Pfrn. Kathrin van Zwieten und Renate Kiener Heubi, Orgel



Tabula fabula
Samstag, 15. April, ab 11.15 Uhr, vor der Kirche
 Wir färben Ostereier. Man kann gerne auch eigene Eier mitbringen. Es laden ein: Kathrin van Zwieten und Michelle Langenegger

Osternachtswanderung vom Dunkel ins Licht
Nacht vom 15. auf den 16. April
 Besammlung um 23.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus. Weitere Infos auf der website unter Jugendanlässe.

Anmeldung bei M. Ehrensperger bis am 30. März: ehrensperger@kirchenlangnau.ch oder Mobile 079 387 36 86.

Open Grill: Diskussions- und Themenabend für 16- bis 25-Jährige
Donnerstag, 27. April, 18.30 Uhr in der Jugendstube im Kirchgemeindehaus
 Wir essen zusammen und diskutieren anschliessend über etwas, das euch unter den Nägeln brennt.

Anmeldung fürs Essen bitte bis am 26. April an M. Ehrensperger: ehrensperger@kirchenlangnau.ch oder Mobile 079 387 36 86.

Jungschar
 Nächster Anlass: 6. Mai 2017

Teenie-Club Bärau
Jeweils am Freitag, um 19.00 Uhr, im Evangelischen Gemeinschaftswerk Bärau
 7. April: Family
 28. April: K.O.

VERANSTALTUNGEN



Meryl Marty

«Geld gewonnen, Land zerronnen»
Samstag, 1. April, 17.00 bis ca. 19.00 Uhr im Kirchgemeindehaus
 Die ökumenische Gruppe, die die Kampagne von «Brot für alle» / «Fastenopfer» vorbereitet, lädt jedes Jahr zu einem besonderen Anlass ein. Ein Anspieltheater mit der Schauspielerin Meryl Marty führt in die Thematik der Kampagne ein. Diese behandelt die Konsequenzen des Landverkaufs an ausländische Investoren in Teilen Afrikas oder Asiens. In einem Referat richtet Ernst Flückiger vom Beratungszentrum «Inforama» danach den Blick auf unsere Region: «Damit die Emmentaler Bauern den Boden nicht unter den Füßen verlieren». Schliesslich verwöhnt uns Adhanet «Hanna» Yemanu aus Eritrea mit Köstlichkeiten aus ihrer Herkunftsregion. Die Teilnahme am Anlass ist gratis, es wird eine Kollekte erhoben.

Lagerleitungskurs für Jungleiterinnen und Jungleiter und solche, die es werden möchten!

Stepkurs 1: erste Schritte im Leiten
 An den zwei Kursabenden im Kirchgemeindehaus entdeckst du, worauf es beim Leiten ankommt, du lernst Spiele für Kinder und Jugendliche kennen, planst einen Programmteil für ein Lager und siehst, dass es Spass macht, für andere ein Vorbild zu sein!

Dienstag, 9. Mai, 18.30 bis 21.00 Uhr
Mittwoch, 17. Mai, 18.30 bis 21.00 Uhr
 Anmeldung bis am 2. Mai an M. Ehrensperger, Mobile 079 387 36 86



Jugendlager nach Rom, 9. bis 15. Juli 2017
Lager für junge Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren.
 Anmeldung bis spätestens Ende April bei M. Ehrensperger. Fragen/Infos auf der website oder bei M. Ehrensperger, Mobile 079 387 36 86

Sommer-Kinderlager der Kirchgemeinden Trub, Trubschachen, der reformierten und katholischen Kirchgemeinden Langnau
Montag, 17. bis Freitag, 21. Juli 2017, in Eriz

Auch dieses Jahr werden wir fünf Tage im Ferienheim Lindenweidli im Eriz verbringen. Die 6- bis 12-jährigen Teilnehmenden erleben die spannende Geschichte von sieben Geschwistern, die sich alleine auf den Weg in ein unbekanntes Land machen. Neben dem Geschichten hören gibt es interessante Workshops, die die Kinder wählen dürfen. Auch die Freizeit wird nicht zu kurz kommen. Schliesslich ist es ja ein Ferienlager. Geleitet und begleitet wird das

Lager von Mariette Nussbaumer, Katechetin, und einem motivierten Team junger Leute.

Flyer liegen seit Anfang März in den Kirchgemeinden auf oder können bei Mariette Nussbaumer, nussbaumer@kirchenlangnau.ch, angefordert werden.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Auch wenn der Anmeldeschluss erst am 16. Juni ist, lohnt sich eine frühzeitige Anmeldung. Wir freuen uns auf ein cooles Lager.

MITTEILUNG

Lektorinnen und Lektoren
 Seit gut zwei Jahren gestalten Lektorinnen und Lektoren einen schönen Teil unserer Gottesdienste mit. Ihr Einsatz wird von der Gemeinde sehr geschätzt. In einer kleinen Schulung, die Spass machte und den Teilnehmenden viel brachte, wurden sie auf diese Aufgabe vorbereitet. Wir möchten den Kreis der Lesenden gerne erweitern und auch in diesem Jahr wieder eine Einführung (vier Abende à zwei Stunden) anbieten. Spezielle Vorkenntnisse sind nicht nötig – nur die Freude, einen Gottesdienst mitzugestalten. Dies geschieht je nach Ihren Möglichkeiten, zum Beispiel alle zwei oder drei Monate. Trauen Sie sich diesen Dienst doch zu und nehmen Sie Kontakt auf, wenn Sie mehr wissen oder sich anmelden möchten. Koordinator ist Pfr. Hermann Kocher: kocher@kirchenlangnau.ch, Telefon 034 402 80 76.

Vielen Dank!

Liebe Leserin, lieber Leser
 In dieser Ausgabe finden Sie einen Einzahlungsschein für «reformiert.» eingelegt. Wir danken Ihnen für einen Unkostenbeitrag von CHF 10.–, welcher uns hilft, die Aufwendungen für «reformiert.» in einem für unsere Kirchgemeinde tragbaren Rahmen zu halten.



Gründonnerstagsfeier mit Abendmahl
«Ubi caritas et amor, Deus ibi est»
Gründonnerstag, 13. April, 20.00 Uhr, in der reformierten Kirche
 Mit Chormusik von Heinrich Schütz, F. Melius Christiansen, Johann Crüger, Wolfram Menschik und Gert Kötter

Mitwirkende
 Liturgie: Pfr. Roland Jordi
 Orgel: Renate Kiener Heubi
 Kirchenchor Langnau, Leitung: Stephanie Reist
 Eintritt frei – Kollekte

Gesprächskreis
Dienstag, 18. April, 14.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus
 Frauen wie Männer sind eingeladen. Manuel Betscha bestärkt unseren Glauben an die Auferstehung. Leitung: Heidi Bracher

Zäme ässe
Donnerstag, 20. April, 11.45 Uhr, im Kirchgemeindehaus
 Teilnahme ohne Anmeldung

Abendmeditation
 Jeweils mittwochs, 17.30 Uhr, in der Sakristei.

Feier-Abend in der Kirche
 Ein Moment der Stille und des Gebets für uns und andere Menschen in unserer Nähe und darüber hinaus.

Im April findet das Wochengebet jeweils am Montag (ohne Ostermontag, 17.4.) und Dienstag von 18.30 bis 19.15 Uhr im Chor der Kirche statt. Bei Fragen wenden Sie sich an: Pfr. R. Jordi, Telefon 034 402 30 70

Probe des Kirchenchors
 Montag, 3. April, um 20.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus.
 Montag, 10. und Dienstag 11. April, 19.30 Uhr, in der Kirche

Gemeindereise nach Berlin 1. bis 7. September 2017
 Wir werden uns in der pulsierenden Hauptstadt Deutschlands bewegen. Garantiert werden spannende Einblicke in die Geschichte Berlins mit all ihren hellen und dunklen Seiten, in das kulturelle und kirchliche Leben. Vorgesehen sind zudem Sightseeing, Gespräche und Begegnungen sowie abwechslungsreiche kulinarische Einblicke. Flyer im Kirchgemeindehaus und in der Kirche orientieren über Einzelheiten der Reise. Es sind noch einige Plätze frei. Anmeldungen werden bis zum Erreichen der maximalen Zahl von Teilnehmenden bzw. bis spätestens 31. Mai 2017 entgegengenommen. Rückfragen und Anmeldungen (möglichst mit dem Talon im Prospekt) sind zu richten an Pfr. Hermann Kocher: kocher@kirchenlangnau.ch oder Telefon 034 402 80 76.

KIRCHGEMEINDE TRUB

Kirchgemeindepräsident: Hans Mosimann, Telefon 034 495 54 24
Sekretärin des Kirchgemeinderates: Brigitta Rhyner, Telefon 034 402 44 10
Sigristin & Reservationen: Christine Eichenberger, Telefon 034 495 51 77
Pfarramt: Felix Scherrer, Telefon 034 495 53 19, E-Mail: pfarramt@kirchetrub.ch
www.kirchetrub.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst (Prädikant Bernhard Linder, Hinterkappeln, Siliva Winteler, Orgel).
 Predigttaxi: Hans Mosimann, Käserei Zürcherhaus, Telefon 034 495 54 24

Palmsonntag, 9. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufe zur Goldenen Konfirmation
 (Jodlerclub Trub, Annerös Hulliger, Orgel, Kirchgemeinderat und Pfr. Felix Scherrer).
 Anschliessend Apéro mit den Jubilaren im Kloster.
 Predigttaxi: Hans Mosimann, Käserei Zürcherhaus, Telefon 034 495 54 24

Karfreitag, 14. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
 (Pfr. Felix Scherrer und Silvia Winteler, Orgel).
 Predigttaxi: Regula Siegenthaler, Unterfeld 77, Telefon 034 495 53 03

Ostern, Sonntag, 16. April 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufen und Abendmahl (Pfr. Felix Scherrer und Annette Unternährer, Orgel).
 Predigttaxi: Therese Jegerlehner, Zopfen, Telefon 034 495 53 82

Sonntag, 23. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst in Trubschachen.
 Näheres siehe unter Trubschachen.
 Predigttaxi: Hanna Zaugg, Breitäbnit, Telefon 034 495 53 34

Sonntag, 30. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst (Pfr. Ueli Trösch, Affoltern, und Annerös Hulliger, Orgel).
 Wir feiern gemeinsam mit der Kirchgemeinde Trubschachen.
 Predigttaxi: Verena Wiedmer-Zürcher, Unterstutz, Telefon 034 495 61 36

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufe
5. März
 Julian Wüthrich, Längengrund, Trub

Beerdigungen
15. Februar
 Elisabeth Egli-Wüthrich, geb. 1930, LebensART Bärau, vormals Sägegasse

3. März
 Anna Fankhauser, geb. 1930, Hinter Holz, zuletzt Dahlia Lenggen, Langnau

14. März
 Alfred Brechbühl, geb. 1933, LebensART Bärau

GOLDENE KONFIRMATION



JUGEND

Konfirmation 2017
Sonntag, 7. Mai, 9.30 Uhr
 Beer Noah, Mühlestrasse 34
 Beer Sarina, Vorder Holz 44
 Berger Samuel, Schweidboden 105
 Blum Jolanda, Vorder Säuberg 187
 Fankhauser Laura, Dorfstrasse 48
 Fankhauser Nadine, Dorfstrasse 48
 Fankhauser Patrick, Hinter Holz 47
 Fankhauser Tina, Ried 106
 Jaquet Nicolas, Längengrund 63
 Wiedmer Marco, Unter Stutz 258
 Wüthrich Claudia, Schmittenhof 11
 Wüthrich Jonas, Ober Brandösch 146
 Wüthrich Patricia, Holzscheuer 45
 Wüthrich Severin, Brandösch 174a

KUW – 9. Schuljahr
Kloster Dach, 16.00 bis 17.30 Uhr
 Donnerstag, 27. April
 Donnerstag, 4. Mai

Konfirmation
 SA, 6. Mai, 8.30 Uhr: Hauptprobe / Foto
 SO, 7. Mai, 9.30 Uhr: Konfirmation

KUW – 5. Schuljahr
Kloster Dach, 14.50 bis 16.20 Uhr
 Dienstag, 2./9./16./23. Mai

KiKi-Treff (Sonntagschule)
Jeweils sonntags, Kloster, 9.30 Uhr
 2. April / 14. Mai / 28. Mai
 18. Juni / 2. Juli

KiKi-Treff-Leiterinnen
 Regula Fankhauser, Tel. 034 495 54 26
 Annemarie Kunz, Tel. 034 495 61 86

HINWEISE

Einzahlungsschein
 Für eine Spende mit beiliegendem Einzahlungsschein zur Deckung der Herstellungskosten des «reformiert.» sind wir äusserst dankbar.

Trachtengruppe
Suppentag im Kloster
 Samstag, 1. April, ab 10.00 Uhr
 Herzliche Einladung!

Altersstube
Jeweils mittwochs, Kloster, 13.30 Uhr
 5. April: Film «Alpyt»
 7. Juni: Zirbele
 20. September, ganzer Tag: Reise!
 18. Oktober, 15. November
 13. Dezember, bereits ab 11.30 Uhr: Weihnachtsessen

Alleinstehende Frauen
 SA, 1. April: Teilnahme am Suppentag
 SA, 29. April: Märli

KIRCHGEMEINDE TRUBSCHACHEN

Kirchgemeindepräsident: Rudolf Trauffer, Telefon 034 495 52 74
Sekretärin des Kirchgemeinderates: Brigitta Rhyner, Telefon 034 402 44 10
Pfarramt: Sandra Kunz, Telefon 034 495 51 28
 E-Mail: pfarramt@kirche-trubschachen.ch
www.kirche-trubschachen.ch

GOTTESDIENSTE

Predigttaxi
 Falls Sie für den Besuch des Gottesdienstes zu Hause abgeholt werden möchten, melden Sie sich doch bitte bis **Samstag, 20.00 Uhr** unter der jeweils angegebenen Predigttaxi-Nummer. Danke!

Sonntag, 2. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufe zur Aktion «Brot für alle» (Pfrn. Sandra Kunz und Fritz Strahm, Orgel). Tisch mit Afrika- und Claro-Produkten. «Kafi i dr Chile».
 Predigttaxi: Christine Gerber, Mobile 079 284 54 88

Palmsonntag, 9. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Goldener Konfirmation. Unter Mitwirkung der Trachtengruppe Trubschachen. (Pfrn. Sandra Kunz und Fritz Strahm, Orgel). Predigttaxi: Daniel Haldemann, Telefon 034 495 51 09

Karfreitag, 14. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl.
 Unter Mitwirkung von Micha Kohler, Violine. (Pfr. Richard Woodford und Fritz Strahm, Orgel).
 Predigttaxi: Kathrin Gerber, Telefon 034 495 51 97

Ostersonntag, 16. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl.
 (Pfrn. Sandra Kunz und Walter Guggisberg, Orgel). Anschliessend Eiertütschen in oder vor der Kirche.
 Predigttaxi: Ruth Reber, Telefon 034 495 63 50

Sonntag, 23. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Trub – bei uns.
 (Pfr. Klaus Stoller und Walter Guggisberg, Orgel). Predigttaxi: Peter Jakob, Telefon 034 495 51 59

Dienstag, 25. April, 10.30 Uhr
Gottesdienst im Pavillon (Pfrn. Sandra Kunz und Ruedi Trauffer, Keyboard)

Sonntag, 30. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Trub – in Trub.
 (Pfr. Ueli Trösch und Annerös Hulliger, Orgel) Predigttaxi: Marianne Kühni, Telefon 034 495 70 00

SOMMER-KINDERLAGER

Lager der Kirchgemeinden Trub, Trubschachen und der reformierten und katholischen Kirchgemeinden Langnau
17. bis 21. Juli 2017
 Ort: Ferienheim Lindenweidli, Eriz
 Thema: Spannende Geschichte von sieben Geschwistern, die sich alleine auf den Weg in ein unbekanntes Land machen.
 Leitung: Mariette Nussbaumer, Katechetin Langnau.
 Preis: CHF 150.– pro Kind
 Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt:
nussbaumer@kirchelangnau.ch

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufe
5. Februar
 Loui Noé Hofer, Blapbach

Abdankungen
3. Februar
 Irma Kuster, Langnau

6. Februar
 Marie Weidmann, Bern

17. Februar
 Emma Zürcher, Vorder Graben

17. März
 Fritz Wüthrich, Unter Heidbühl

JUGEND

Fiire mit de Chliine
Am Freitag, 7. April, 16.00 Uhr, feiern Ruth Kohler und Brigitte Mürner mit den Jüngsten und ihren Begleiterinnen und Begleitern in der Kirche. Thema: Ostern

Kinderkirche (Kiki)
Das Kiki-Lager findet von **Montag, 10. bis Mittwoch, 12. April** im Pfarrhaus statt. Das Kiki-Team mit Lara Stadler und Christine Gerber freut sich auf begeisterte Kinder und eine spannende Zeit!
 Auskunft und Anmeldung bei Lara Stadler, Mobile 079 259 83 31 oder Christine Gerber, Mobile 079 284 54 88

KUW 4
Mittwoch, 5. April, 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr, im Pfarrhaus.
 Thema: «Ostern».
 Leitung: Brigitte Mürner und Ruth Kohler.

KUW 7
Mittwoch, 26. April, 12.00 Uhr
 Kurzer Lunch im Pfarrhaus, danach Ausflug nach Lenzburg in die Ausstellung «1001 Heimat». Rückkehr zwischen 17.30 und 18.00 Uhr.

KUW 9
 Der Konfunterricht findet wöchentlich statt, jeweils donnerstags von 15.45 bis 17.15 Uhr. Ort: Pfarrhaus.

KONFIRMATIONS-KLASSE



Konfklasse vom 7. Mai 2017

SENIOREN

Gesprächskreis im Pfarrhaus
Freitag, 7. April, 14.30 Uhr
 Wir diskutieren über einen Text aus dem Lukasevangelium (Thema: Karfreitag und Ostern) und «hebe's gmüetlech zäme». Jedermann ist herzlich willkommen!
 Pfarrhaus, 1. Stock.

Gottesdienst im Pavillon
Dienstag, 25. April, 10.30 Uhr
 Mit Pfrn. Sandra Kunz und Ruedi Trauffer am Keyboard. Anmeldung zum Mittagessen am Montagabend zwischen 19.30 und 20.30 Uhr bei Marianne Hofer, Telefon 034 495 65 66 / 078 723 98 89

Fusspflege
3. bis 5. April 2017
 im Zentrum der Alterssiedlung durch Podologin Cornelia Beutler.
 Anmeldung bei Susanne Wüthrich, Telefon 034 495 58 31

MITTEILUNGEN

Einzahlungsschein Abo «reformiert.»
 Wir erlauben uns, dieser Ausgabe einen Einzahlungsschein zur freiwilligen Begleichung der Abo-Kosten des «reformiert.» beizulegen.

Richtpreis: CHF 15.–

Wie gesagt, die Begleichung ist freiwillig, das «reformiert.» wird Ihnen auch ohne Bezahlung weiterhin zugestellt. Eingehende Spenden werden zur Unterstützung der anfallenden Abo-Kosten des «reformiert.» verwendet.

Besuch
 Falls Sie oder Angehörige von Ihnen zu Hause, im Pflegeheim oder im Spital einen Besuch wünschen, melden Sie sich bitte im Pfarramt. Ich mache den Besuch sehr gern! Telefon 034 495 51 28. Vielen Dank!

SANDRA KUNZ, PFRN.

Zweiter Info-Abend Pilgerwanderung 2017
 Am **Dienstag, 4. April,** treffen sich um 19.30 Uhr, alle an der Pilgerwanderung 2017 Interessierte zum zweiten Info-Abend im Pfarrhaus Trubschachen. Die Pilgerwanderung findet vom 23. September bis 1. Oktober 2017 statt. Auskunft erteilt Richard Woodford, Mobile 079 634 79 23.



KIRCHGEMEINDE LAUPERSWIL

Kirchgemeindepräsidentin: Margrit Wenger, Telefon 034 496 71 58, E-Mail: praesidium@kirche-lauperswil.ch

Sekretariat: Karin Niffenegger, Telefon 034 402 72 86, E-Mail: sekretariat@kirche-lauperswil.ch

Pfarramt: Martin Benteli, Telefon 034 496 52 75, E-Mail: martin.benteli@bluewin.ch
Patrick Moser, Telefon 034 496 74 24, E-Mail: pfarramt@kirche-lauperswil.ch
Ursula Fankhauser, Mobile 079 442 62 55

KUW-Unterrichtende: Esther Hubert, Telefon 034 422 11 32
Elisabeth Müller, Telefon 041 484 27 57



KIRCHGEMEINDE EGGIWIL

Kirchgemeindepräsidentin: Christine Jenni, Telefon 034 491 13 90, E-Mail: praesidium@kirche-eggwil.ch

Sekretariat / Reservation Kirchgemeindeforum / reformiert: Barbara Stegmann, Telefon 079 514 55 04, E-Mail: sekretariat@kirche-eggwil.ch

Pfarramt: Ueli Schürch, Telefon 034 491 11 21, E-Mail: ulrich.schuerch@bluewin.ch
Volker Niesel, Telefon 077 520 25 86, E-Mail: vniesel@gmail.com

www.kirche-eggwil.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation gestaltet von Pfarrer Martin Benteli. Musikalische Mitwirkung: Gemischter Chor Neumühle. Im Anschluss wird ein Apéro offeriert (mehr dazu in der Rubrik Veranstaltungen)

Dienstag, 4. April, 10.00 Uhr
Andacht im dahlia Zollbrück gestaltet von Pfarrerin Kathrin van Zwielen.

Palmsonntag, 9. April, 9.30 Uhr
Wir feiern den **Gottesdienst** gemeinsam mit Rüderswil bei uns. Gestaltet von Pfarrerin Ursula Fankhauser. Musikalische Mitwirkung: Jodlergruppe Bärgbure Ranflüh. Im Anschluss wird ein Kirchenkaffee offeriert.

Karfreitag, 14. April, 17.00 Uhr
Gemeinsam mit Rüderswil feiern wir die **Karfreitagsbesinnung mit Abendmahl in Rüderswil**. Gestaltet von Pfarrer Marcel Schneider.

Samstag, 15. April, 20.00 Uhr
Wir feiern den **Osternacht-Gottesdienst** gemeinsam mit Rüderswil bei uns. Gestaltet von Pfarrer Patrick Moser. Anschliessend laden wir Sie herzlich ein zum gemeinsamen «Eier-tütschen» in der Kirche.

Ostersonntag, 16. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl gestaltet von Pfarrer Martin Benteli. Musikalische Mitwirkung: Kirchenchor Lauperswil – Lützelflüh.

Dienstag, 18. April, 10.00 Uhr
Andacht mit Abendmahl im dahlia Zollbrück gestaltet von Pfarrer Martin Benteli.

Sonntag, 23. April, 15.00 Uhr
«Chum u los» – das Orgelspiel von Urs Veraguth. Geniessen Sie während rund 45 Minuten Orgelmusik in der Kirche. Es ist ein freies und offenes Kommen und Gehen.

Sonntag, 30. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst gestaltet von Pfarrer Patrick Moser. Im Anschluss wird ein Kirchenkaffee offeriert.

MITTEILUNGEN

Abwesenheit
Pfarrer Martin Benteli vom **27. April bis 9. Mai 2017**. Vertretung durch Pfarrer Patrick Moser, Telefon 034 496 74 24.

HINWEIS

Beitrag «reformiert.»
Wir erlauben uns dieser Ausgabe von «reformiert.» einen Einzahlungsschein beizulegen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie den geringen Jahresbeitrag von CHF 10.– solidarisch mittragen und danken Ihnen dafür ganz herzlich.

DER KIRCHGEMEINDERAT
UND DAS PFARRAMT



VERANSTALTUNGEN



Konfirmation am Karfreitag, 24. März 1967 durch Pfarrer Paul Hostettler.

Goldene Konfirmation
Bald sind es 50 Jahre her, dass 21 junge Frauen und 13 junge Männer mit Jahrgang 1951+/- in unserer Kirche konfirmiert wurden. Kaum zu glauben, wie schnell die Zeit vergeht! Nun dürfen wir am Sonntag, 2. April 2017 zur Goldenen Konfirmation einladen. Einerseits ist das Gelegenheit, um Erinnerungen aufzufrischen, andererseits kann die Chance genutzt werden, sich neu zu begegnen. Speziell einladen möchten wir auch jene Frauen und Männer mit dem oben erwähnten Jahrgang, welche in einer

anderen Gemeinde konfirmiert wurden und heute in unserer Gemeinde wohnen. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen zu feiern!

DAS VORBEREITUNGSTEAM

Zusammenkunft Besucherdienst
Am **Freitag, 21. April, um 15.00 Uhr** treffen wir uns in der Pfrundscheuer Lauperswil.

Wir hoffen, dass möglichst alle Mitglieder diesen Anlass besuchen können. Auch neue Besucher/innen sind herzlich willkommen!

CHRISTINE RENTSCH
PRÄSIDENTIN BESUCHERDIENST

JUGEND



Kindertag
Dieser findet am **Mittwoch, 12. April**, von 9.00 bis 16.00 Uhr statt.

Treffpunkt: Hornusserhaus Längenbach! Kinder ab 4-jährig sind dazu herzlich eingeladen. Wir freuen uns, mit den Kindern eine Geschichte zu hören, zu basteln, zu spielen und zu singen.

Anmeldungen bis Freitag, 7. April an: Doris Siegenthaler, Telefon 034 496 57 52



Offenes Singen für Kinder und Jugendliche
Motto: «Zäme singe fägt!»

Freitag, 21. April 2017
Ort: in der Kirche Lauperswil
von 17.00 bis 18.15 Uhr: Alle Kinder von zirka 3-jährig bis ...? (mit Begleitung von Eltern, Grosseltern, usw.)

von 18.30 bis 19.45 Uhr: Alle Jugendliche von zirka 8-jährig bis ...?

Auskunft erteilen gerne: Doris Röthisberger, Tel. 034 496 84 81 oder Margreth Bieri, Tel. 034 497 33 07

Wir freuen uns auf euch!

Keine Anmeldung erforderlich!



SENIOREN

Schon bald ist es wieder soweit – die Seniorenferien-Zeit!

5. bis 10. August 2017
Ort: Hotel & Restaurant Schweizerhof in Alt St. Johann im Toggenburg. Preis: CHF 675.– mit Vollpension

Wir freuen uns schon jetzt auf diese Ferientage.

DAS BEGLEITTEAM: CHRISTINE WÜTHRICH, EMMI WIEDMER UND HEIDI STECK

Ausflug für Menschen ab dem 70. Lebensjahr

Alle Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Lauperswil ab dem 70. Lebensjahr sind ganz herzlich zu unserem diesjährigen Ausflug nach Auswil eingeladen. Im Restaurant Rössli geniessen wir ein herrliches Zvieri mit Milchkaffee. Es erwartet uns ein abwechslungsreicher Nachmittag, der zum Verweilen und zusammen Plaudern einlädt. Um zirka 18.00 Uhr werden wir wieder in unserer Gemeinde eintreffen.

Mittwoch, 11. Mai 2016
Einsteigeorte:
12.10 Uhr ab Schulhaus Mungnau
12.20 Uhr ab Jakob-Markt, Zollbrück
12.10 Uhr ab Obermatt
12.20 Uhr ab Schulhaus Unterfrittenbach
12.25 Uhr ab dahlia Zollbrück

12.10 Uhr ab Gasthof Emmenmatt
12.15 Uhr ab Dorfplatz Lauperswil
12.25 Uhr ab Restaurant zur Brücke, Zollbrück

Wer gerne an diesem gemütlichen und kurzweiligen Nachmittag teilnehmen möchte, meldet sich bitte bis spätestens **Samstag, 6. Mai 2017** an bei: Christine Wüthrich, Längmattstrasse 12, 3436 Zollbrück, Telefon 034 496 88 20 oder E-Mail: cwuethrich@bluewin.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit der Jodlergruppe Bärgblueme und Pfr. Volker Niesel
An der Orgel: Leo Jost
Predigttaxi: Beat Zürcher, Telefon 034 491 12 48

Palmsonntag, 9. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst und Goldene Konfirmation mit Pfr. Ueli Schürch und dem Jodlerklub Bärgfründe Eggwil
An der Orgel: Esther Marti
Predigttaxi: Johannes Lehmann, Telefon 034 491 11 65

Karfreitag, 14. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Ueli Schürch
An der Orgel: Barbara Friedli
Predigttaxi: Christine Jenni, Telefon 034 491 13 90

Samstag, 15. April, 20.00 Uhr
Osternacht mit dem Eggwiler Osternachtchor und Pfr. Volker Niesel
An der Orgel: Esther Marti
Details unter Veranstaltungen.
Predigttaxi: Heinz Wüthrich, Telefon 079 622 49 65

Ostern, 16. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Ueli Schürch
An der Orgel: Leo Jost
Predigttaxi: Christa Zurflüh, Telefon 079 746 04 56

Sonntag, 23. April, 9.30 Uhr
Gemeinsamer Gottesdienst in der Kirche Signau mit Pfr. Ueli Schürch (Kanzeltausch)
Predigttaxi: Ueli Bärtschi, Telefon 034 491 41 51
Kein Gottesdienst in Eggwil.

Mittwoch, 26. April, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl im Alterszentrum mit Pfr. Ueli Schürch
Alle sind herzlich eingeladen!

Sonntag, 30. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. Stephan Bieri
An der Orgel: Beatrice Rindisbacher
Predigttaxi: Christa Zurflüh,

MITTEILUNGEN

Veranstaltungen 2017
Di, 11. bis Fr. 14. Juli, Kindernachmittage
So, 13. Aug., Berggottesdienst Geisshalde
So, 3. Sept., Berggottesdienst Wachthubel
Sa, 28. Okt., Suppentag OeME-Gruppe
Mi, 15. Nov., Kirchgemeindenachmittag
So, 26. Nov., Abendmusik
So, 17. Dez., Adventsfeier

GOLDENE KONFIRMATION



Konfirmation Palmsonntag 1967

JUGEND

KUW 4. Klasse
Mittwoch, 5. April, 9.00 bis 16.00 Uhr

KUW 9. Klasse
Dienstag, 4. / 25. April, jeweils 15.45 bis 17.15 Uhr

Sonntagsschule Dorf
Sonntag, 2. April, 9.30 Uhr
Sonntag, 23. April, 9.30 Uhr

Teenie-Treff
Treffdaten 2017



Samstag, 22. April
Samstag, 13. Mai
Freitag bis Sonntag, 3. bis 5. Juni: Pfingsttreffen
Samstag, 10. Juni
Samstag, 1. Juli
Samstag, 19. August: GD vorbereiten
Sonntag, 27. August: Mithilfe im GD
Samstag, 9. September
Samstag, 21. Oktober
Samstag, 25. November
Samstag, 16. Dezember
jeweils um 19.00 Uhr im Hofacker
Aktuelle Infos auch auf der Website der Kirchgemeinde:
www.kirche-eggwil.ch

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Beerdigungen
17. Februar
Otto Rügsegger-Gerber, geb. 1917, Alterssiedlung Dorf, Eggwil

18. Februar
Johanna Dubach, geb. Niederhauser, geb. 1926; Alterszentrum Eggwil; Neuschwandstrasse Aeschau

21. Februar
Walter Jaun, geb. 1935, LebensART Bärau / Heidbühlweid Eggwil

WIR GRATULIEREN

Zum 85. Geburtstag
17. April
Karl Bichsel, Hürliegg-Höck

Dem Jubilar gratulieren wir herzlich zum Geburtstag. Wir wünschen frohe Stunden, schöne Begegnungen mit der Familie und Bekannten und immer Gottes Segen.

VERANSTALTUNGEN

Einander begegnen
Kirchgemeinde Eggwil



Froue-Ggaffee

...mit Zmörgele!

Am 4. April, ab 9.00 Uhr,
im Kirchgemeindeforum im
Dorfschulhaus.

Wir freuen uns auf euer Kommen.



**Gründonnerstag, 13. April,
8.00 bis zirka 11.00 Uhr**

Eierverkauf

Die OEME-Gruppe bietet ihre selber
gefärbten Eier an folgende Stadorten an:

- Stöckli
- Chäsi Heidbühl
- Gärtner Aeschau

Der Verkaufserlös wird dem Nothilfe-
fonds der Bezirkssynode Oberemmental
sowie den Hilfswerken der evangelischen
Schweiz (HEKS) zukommen.

DI E O E M E - G R U P P E



Ostersamstag, 15. April, 20.00 Uhr
Osternachtfeier
in der Kirche Eggwil

Eine Osternachtfeier mit dem «Eggwiler
Osterchor» als musikalischem Mittel-
punkt geleitet von Lusi Niesel und an der
Orgel begleitet von Esther Marti.
Pfr. Volker Niesel wird den liturgischen
Teil gestalten.
Alle sind herzlich eingeladen.

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Weltgebetstag 2017

Die Vorbereitungsgruppe (Susanne
Wegmüller, Ruth Lehmann, Rösi Wyss,
Elisabeth Siegenthaler, Jolanda Arm,
Silvia Hirsbrunner) lud am 3. März zur
Feier des ökumenischen Weltgebetstags
ein. Philippinische Frauen haben sich
Gedanken zur Situation der Frauen, der
Kirche und ihrem Land gemacht.
Die Philippinen sind ein Archipel und eine
Republik im südwestlichen Pazifik.
Mit 7100 und mehr Inseln, über 101 Million
Einwohner, in der Hauptstadt Manila
rund 1,5 Millionen, und einer Fläche von
343448 Quadratkilometer, sind sie
neben Osttimor der einzige asiatische
Staat mit katholischer Bevölkerungsmehrheit.
Die soziale Diskrepanz
zwischen einer schmalen Oberschicht
und der Bevölkerungsmehrheit ist riesig.
Ebenso die Gegensätze zwischen
den glamourösen Metropolen und den
ländlichen Gebieten.

Das Motto des diesjährigen Weltgebets-
tags spiegelt philippinische Realität:
«Bin ich ungerecht zu euch?» Die Frage
nach der Gerechtigkeit bezieht sich auf
das Gleichnis von den Arbeitern im Wein-
berg (Mt.20, 1–16). In dieser Erzählung
gilt das bedingungslose Grundein-
kommen, unabhängig von der Leistung.
Eine Fragestellung in einer Zeit, in der
die Schere zwischen Arm und Reich welt-



Freitag, 5. Mai, 13.30 Uhr
Kirchgemeindeferien
im Kirchgemeindeforum, Dorfschulhaus

Rückblick

Zehn Feriengästen, darunter zwei
Schangnauerinnen nahmen an den Kirch-
gemeindeferien 2016 in Sarnen teil.
Im Hotel Krone wurden sie herzlich
empfangen und mit feinem Essen ver-
wöhnt und das Betreuungsteam war
besorgt, allen eine erlebnisreiche Woche
zu ermöglichen. Mit Bildern und Worten
denken wir nochmals an die schönen
Erlebnisse zurück.

Ausblick

Kirchgemeindeferien 2017
Freitag, 22. September bis
Mittwoch, 27. September

Die Weiterführung der Kirchgemeindefe-
rien hängt davon ab, ob sich neue
Feriengäste zur Teilnahme entschlossen.
Einige der langjährigen Teilnehmerinnen
und Teilnehmer können auf Grund ihres
Gesundheitszustands nicht mehr
mitreisen. Der Kirchgemeinderat hat
zudem beschlossen, dass die Ferien nur
noch durchgeführt werden, wenn sich
mindestens zehn Feriengäste anmelden.

Wir freuen uns auf neue Gäste!

Frauen und Männer ab zirka 60 Jahren
sind herzlich willkommen. Auch jüngere
Gäste, die auf eine leichte Begleitung
im Alltag angewiesen sind, laden wir zur
Teilnahme ein.
Es bietet sich Gelegenheit, das Begleit-
team kennen zu lernen, Fragen zu stellen
und bei einem gemütlichen Zvieri mit
langjährigen Feriengästen auszutauschen.
Alle sind herzlich eingeladen.

Das Begleitteam:
Elisabeth Siegenthaler, Lydia Zürcher,
Rösi Wyss, Lydia Schmid und
Pfr. Volker Niesel

weit, aber auch in unseren Wohlstands-
gesellschaften, immer grösser wird.
Die Einladung an Marjorie Galliker und
Mercy Bähler, philippinische Frauen
die in unserer Gemeinde leben, war eine
grosse Bereicherung und Überraschung
für uns alle.
Durch sie durften wir weitere zwei
Familien, Moser und Müller, mit
philippinischen Frauen und Kindern
kennenlernen. Marjorie berichtete mit
eindrücklichen Bildern über ihr Land.
Beim anschliessenden Beisammensein
genossen wir die selbstgemachten,
philippinischen Süßigkeiten und Spezia-
litäten die unserer Gäste mitgebracht
hatten. Vielen Dank!
Rund 50 Frauen und Männer besuchten
den Weltgebetstag (WGT) und spendeten
634 Franken für die WGT-Kollekte (danke
vielmals!!), aus dieser verschiedene
Projekte unterstützt werden.
Herzlichen Dank, allen die mitgeholfen
und den Abend besucht haben.

JOLANDA ARM, SILVIA HIRSBRUNNER



KIRCHGEMEINDE RÜDELSWIL

Kirchgemeindepäsidentin:
Ruth Blaser, 3439 Ranflüh, Telefon 034 496 84 83
E-Mail: ruth.blaser@kircheruederswil.ch

Sekretariat / Reservationen Pfrundscheune, Kirche:
Susanne Aeschlimann, Telefon 034 497 28 00
E-Mail: sekretariat@kircheruederswil.ch

Pfarramt: Marcel Schneider, Telefon 034 496 73 48
E-Mail: pfarramt@kircheruederswil.ch

Sigristen: Hansueli und Maria Hertig, Telefon 034 496 79 72
www.kircheruederswil.ch

GOTTESDIENSTE

Dienstag, 4. April, 10.00 Uhr
Andacht im dahlia Zollbrück
mit Pfrn. Kathrin van Zwielen.

Mittwoch, 5. April, 9.30 Uhr
Andacht im Alters- und Pflegeheim
Dändlikerhaus
mit Pfrn. Ursula Fankhauser.

Palmsonntag, 9. April, 9.30 Uhr
Wir feiern gemeinsam mit Lauperswil,
in der **Kirche Lauperswil**.
Anmeldung für **Predigtautodienst:**
Erika Stocker, Telefon 034 496 53 25.

Karfreitag, 14. April, 17.00 Uhr
Wir feiern gemeinsam mit Lauperswil die
Karfreitagsbesinnung mit Abendmahl.
Gestaltet durch Pfr. Marcel Schneider.
Musikalische Begleitung an der Orgel
Daniela E. Wyss.
Anmeldung für **Predigtautodienst:**
Elisabeth Beer, Telefon 034 496 84 88.

Karsamstag, 15. April, 20.00 Uhr
Wir feiern gemeinsam mit Lauperswil
den **Osternachtsgottesdienst**
in der Kirche Lauperswil.
Anmeldung für **Predigtautodienst:**
Marianne Zaugg, Telefon 034 496 83 81.

Ostern, 16. April, 9.30 Uhr
Oster-Gottesdienst mit Abendmahl
Pfr. Marcel Schneider. Musikalische
Mitwirkung des Männerchors Rüdelswil
Zollbrück und Barbara Schröder, Orgel.
Anschliessend «Eiertüttsche» in der
Pfrundscheune.
Anmeldung für **Predigtautodienst:**
Erika Stocker, Telefon 034 496 53 25.

Dienstag, 18. April, 10.00 Uhr
Andacht im dahlia Zollbrück
mit Pfr. Martin Benteli.

Mittwoch, 19. April, 9.30 Uhr
Andacht im Alters- und Pflegeheim
Dändlikerhaus mit Abendmahl
mit Pfr. Ingo Koch.

Sonntag, 23. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. Felix Branger.
Musikalische Begleitung an der Orgel
Barbara Friedli.
Anmeldung für **Predigtautodienst:**
Marianne Zaugg, Telefon 034 496 83 81.

KIRCHLICHE HANDLUNG

Taufe
26. Februar
Elena Stalder,
Waltrigen 3, Häusermoos i. E.

Beerdigung
24. Februar
Hermann Roth, geb. 1927,
Haldenstrasse 10, Lützelflüh, zuletzt im
Alters- und Pflegeheim Hasle-Rüegsau

.....
Frieden lasse ich euch zurück,
meinen Frieden gebe ich euch.
Nicht einen Frieden, wie
die Welt gibt, gebe ich euch.
Euer Herz erschrecke nicht
und verzage nicht!

JOHANNES 14,27



VERANSTALTUNGEN

**OFFENER
MITTAGSTISCH**
in der Pfrundscheune



Donnerstag, 20. April 2017
12.00 Uhr

Erwachsene: CHF 12.–
11 bis 16 Jahre: CHF 8.–
5 bis 10 Jahre: CHF 6.–
unter 5 Jahre: gratis

Anmeldungen bis
Dienstagvormittag bei:
Vally Nussbaumer,
Telefon 034 496 72 68 oder
Antoinette Schneider,
Mobile 079 434 18 64

Wir freuen uns auf eine fröhliche
Tischgemeinschaft!

Montag, 24. April, 13.30 Uhr
Basarhandarbeiten
in der Pfrundscheune

JUGEND

Wald-Werk
Samstag, 29. April,
14.00 bis 19.00 Uhr



Ein Nachmittag / Abend im Wald für
Schulkinder. Mit Geschichten, Kochen,
Essen, Basteln und Spielen. Treffpunkt
und Abschluss beim Schulhaus Ranflüh.
Versicherung ist Sache der Eltern.
Informationen zum genauen Termin
und Anmeldung bei: Barbara Schröder,
Oberspach 1168 A, 3439 Ranflüh,
Telefon 034 496 50 81.

SENIOREN

Senioren-Ausflug
Mittwoch, 17. Mai 2017

Alle pensionierten Einwohnerinnen und
Einwohner der Gemeinde Rüdelswil sind
herzlich eingeladen, am Senioren-Ausflug
der Kirchgemeinde teilzunehmen.

Einsteigeorte Car 1
9.50 Uhr Zollbrück, Dahlia
10.00 Uhr Zollbrück, Rest. Brücke

Einsteigeorte Car 2
9.40 Uhr Schwanden, ehem. Rest. Bären
9.45 Uhr Niederbach, ehem. Landi
9.55 Uhr Rüdelswil, ehem. Rest. Löwen
10.00 Uhr Zollbrück, Rest. Brücke

Route: Berner Oberland – Aeschi
Ab dem gemeinsamen Abfahrtsort beim
Restaurant Brücke, Zollbrück führt
unsere Reise über Schüpbach Eggwil
Röthenbach Heimenschwand durch den
Buchholterberg Steffisburg nach Thun.
Dann folgen wir dem reizvollen Ufer des
Thunersees via Oberhofen, Gunten und
Merligen bis Unterseen. Auf der gegen-
überliegenden Seite geht's via Därligen,
Leissigen und Krattigen hoch nach



MITTEILUNGEN

Abwesenheit des Pfarrers

Die Stellvertretung während der Ferien-
abwesenheit von Pfr. Marcel Schneider
vom 31. März bis 9. April übernimmt
Pfr. Stephan Bieri, Biembach,
Telefon 034 461 03 53.



BROT FÜR ALLE FASTENOPFER
In Zusammenarbeit mit «Partner sein»

Aktion Brot für alle 2017

Geld gewonnen – Land zerronnen
In der Ökumenischen Kampagne 2017
weisen Brot für alle, Fastenopfer und
Partner sein auf den Landraub als Folge
der Expansion von Grossplantagen hin.
In den Monokulturen, welche die
Ernährung von Bauernfamilien gefährden,
steckt auch Schweizer Geld.

Landraub für Plantagen nimmt den
Bäuerinnen und Bauern das Land. Sie
können es nicht mehr selbstbestimmt
nutzen und ihre Ernährung sicherstellen.
Ausserdem hat Land Grabbing, so der
internationale Begriff, gravierende
Auswirkungen auf die Umwelt: Statt die
Schöpfung langfristig zu bewahren,
zerstört der Mensch sie. Auch Schweizer
Banken investieren weltweit in solch
agroindustrielle Grossprojekte. Damit die
Menschen in den betroffenen Regionen
weiterhin in Würde leben können, braucht
es sowohl das Engagement der Partner-
organisationen vor Ort als auch
Veränderungen im Investitionsverhalten
von Grossbanken. Land muss dem
Leben dienen und nicht dem Profit,
lautet somit die zentrale Aussage der
Ökumenischen Kampagne 2017.

Die ökumenische Kampagne dauert vom
1. März bis 16. April 2017

**Dieser «reformiert.»-Nummer liegt
ein Einzahlungsschein bei für eine
freiwillige Spende «Brot für alle» –
Vielen Dank!**

KIRCHGEMEINDE SIGNAU

Kirchgemeindepräsidentin: Lisabeth Steiner, Telefon 034 497 31 03
Kirchgemeindesekretärin: Christine Hirschi, Telefon 034 497 18 78
Pfarramt:
 Stephan Haldemann, Telefon 034 497 11 63, E-Mail: pfarramt-signau@bluewin.ch
 Lukas Schwyn, Mobile 078 888 25 01, E-Mail: lukas.schwyn@bluewin.ch
www.kirchgemeinde-signau.ch

GOTTESDIENSTE



Sonntag, 2. April, 9.30 Uhr
Jäger-Gottesdienst mit Taufen
 mit Pfr. Stephan Haldemann;
 Musikalische Mitwirkung:
 Jagdhornbläser Hohgant Oberemmental
 und Gürbetaler Parforcehornbläser

Sonntag, 9. April
Kein Gottesdienst in Signau
 Herzliche Einladung zum Gottesdienst
 in der Kirche Eggwil

Karfreitag, 14. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
 mit Pfr. Stephan Haldemann.

Ostersonntag, 16. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
 mit Pfr. Lukas Schwyn
 Mitwirkung: Regula Küffer, Flöte

Freitag, 21. April, 10.00 Uhr
Wächtigs-Andacht
 in der Alterssiedlung Signau

Sonntag, 23. April, 9.30 Uhr
Gottesdienst
 mit Pfr. Ueli Schürch, Eggwil.

Sonntag, 30. April, 9.30 Uhr
Konfirmations-Gottesdienst
 mit Pfr. Stephan Haldemann.
 Thema: «Der Weg ist das Ziel»
 (aufgrund der Klassengrösse ist die
 Kirche in erster Linie für die Angehörigen
 der Konfirmanden reserviert)

Sonntag, 7. Mai, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufe
 mit Pfr. Stephan Haldemann.
 Anschliessend Kirchenkaffee im
 Pfarrstöckli

April
 Es wehen diese Tage vorüber
 Der Frühling ist geweckt
 Des Winters Herz scheint noch nicht müde
 Doch Lebensziele sind ge-steckt.
 Neues Leben will sich finden
 Der Lenz kommt uns entgegen
 Wintersorgen schwinden
 und Schicksalsschläge werden linder.

MONIKA MINDER



KIRCHLICHE HANDLUNGEN



Taufen
5. März
 Nick Bigler, Berg, Signau

12. März
 Eleonora Galli, Langnau
 Yannik Liechti, Bowil
 Levin Schneider, Konolfingen
 Till Siegenthaler, Arnisäge

Dr Gott vo dr Hoffnig
 erfüllli Euch alli
 mit Fröid u Friede im Gloube!
RÖMERBRIEF 15,13

Amtswochen
 Während der hier (und jeweils auch im
 Amtsanzeiger) publizierten Amtswochen
 unserer Pfarrer geht es in erster Linie
 um die Beerdigungen; dafür ist immer
 derjenige Pfarrer zuständig, in dessen
 Amtswoche der Beerdigungstag fällt.

1. bis 16. April
 Pfr. Stephan Haldemann
 Telefon 034 497 11 63

17. April bis 7. Mai
 Pfr. Lukas Schwyn
 Telefon 078 888 25 01

8. Mai bis 11. Juni
 Pfr. Stephan Haldemann
 Telefon 034 497 11 63

JUGEND



Kirchliche Unterweisung – KUW

Unsere Konfirmanden 2017

Aeschlimann Laila Joelle
 Blaser Leonardo
 Borle Rafael
 Burkhard Silvano
 Fankhauser Luca
 Gerber André Lorenz
 Gerber Lisa-Maria
 Gertsch Olivia
 Hofer Jonas
 Müller Nina
 Pfister Nick
 Röthlisberger Lukas
 Rüeeggsegger Reto
 Salzmann Jorina
 Schüpbach Alisha
 Thierstein Tamara
 Wüthrich Simon
 Wüthrich Damian

Am Sonntag, 30. April wird die
 diesjährige Unterweisungsklasse
 konfirmiert. Der Gottesdienst zum
 Thema «Der Weg ist das Ziel!», welcher
 zu einem grossen Teil von den Konfir-
 mandinnen und Konfirmanden selber
 gestaltet werden, beginnt um 9.30 Uhr.
 Aufgrund der Klassengrösse ist die
 Kirche in erster Linie für die Angehörigen

VERANSTALTUNGEN



Jägertagesdienst
 Bereits zum vierten Mal wird in der Kirche
 Signau ein Jägertagesdienst durch-
 geführt, bei welchem die Oberemmentaler
 Jagdhornbläser Hohgant sowie die
 Gürbetaler Parforcehornbläser mitwirken.
 Der bestimmt eindrückliche Gottesdienst
 mit zwei Taufen und unter der Leitung
 von Pfr. Stephan Haldemann findet statt:
Sonntag, 2. April, 9.30 Uhr.

Handarbeiten für den Kirchenbasar
 Die sogenannten Aabehöck-Frauen
 treffen sich im Frühjahr und im Herbst
 jeweils am Montagnachmittag
 (in der Regel der 1. Montag des Monats)
 im Pfarrstöckli. Dass neben dem Hand-
 arbeiten für den Kirchenbasar im
 November auch noch genügend Zeit zum
 Plaudern, sowie dann auch für Kaffee und
 Kuchen verbleibt, ist selbstverständlich.
 Alle interessierten Frauen (jeden Alters,
 und auch neue Gesichter!) aus der
 Gemeinde sind dazu herzlich eingeladen.
 Die nächste Zusammenkunft findet statt:
Montag, 3. April, 14.00 bis ca. 16.00 Uhr,
 im Pfarrstöckli Signau.

www.kirchgemeinde-signau.ch
 Besuchen Sie uns doch auch einmal
 im Internet. Sie finden dort unter
 anderem auch den Gottesdienstplan
 für das Jahr 2017.

SENIOREN



Altersnachmittag – DANKE!

Nach Abschluss der Altersnachmittags-
 «Saison» bleibt mir die angenehme
 Pflicht des Dankens. Zum einen allen
 fleissigen Helferinnen und Helfern,
 welche unter der Leitung von Jürg Wenger
 jeweils am Morgen den Saal bereit-
 machen und dekorieren, sowie dann am
 eigentlichen Altersnachmittag eifrig
 das Zvieri servieren und schliesslich noch
 den Abwasch besorgen. Weiter geht
 mein Dank an Madlen Blaser und ihre
 «Altersnamitags-Musig», welche uns mit
 ihren Weisen und Tänzli immer viel
 Freude macht. Nicht vergessen gehen
 darf natürlich die grosszügige und gast-
 freundliche Wirtfamilie Fuchs und
 Mühlemann vom «Gasthof zum Rothen
 Thurm», welche uns den Saal mit seiner
 ganzen Infrastruktur jeweils unentgeltlich
 zur Verfügung stellt.

Wir dürfen uns – auch wenn zuerst noch
 der Frühling und der Sommer kommen
 – bereits auf das nächste Winterhalbjahr
 freuen, für welches wir gerne wiederum
 ein abwechslungsreiches Programm
 zusammenstellen werden.

MEMORY-Club (Gedächtnistraining)

Der spielerische und doch auch
 Gedächtnistrainierende Memory-Club,
 in welchem die geistige «Fitness»
 gefördert werden soll, daneben aber auch
 die Fröhlichkeit und die Geselligkeit
 sicher nicht zu kurz kommt, trifft sich
 auch in diesem Monat. Die nächste
 Zusammenkunft findet statt: **Freitag,**
28. April, 10.00 Uhr, im Pfarrstöckli.
 Auch neue Gesichter sind übrigens jeder-
 zeit herzlich willkommen!

Weitere Daten 2017 zum Vormerken:
 26. Mai, 30. Juni, 28. Juli, 25. August,
 September: Kein Memory-Club,
 20. Oktober, 24. November,
 Dezember: Kein Memory-Club

Altersfahrt 2017

Die alle zwei Jahre durchgeführte Alters-
 fahrt, welche jeweils durch den Gemein-
 nützigen Frauenverein Signau organisiert
 wird, finanziell unterstützt durch die Ein-
 wohnergemeinde und die Kirchgemeinde
 Signau, findet am **Mittwoch, 31. Mai**
 statt. Abfahrt 12.30 Uhr in Schüpbach,
 Kreuzplatz bzw. 12.35 Uhr beim Bahnhof
 Signau. In der «reformiert.»-Ausgabe
 vom Mai sind dann die Koordinaten
 derjenigen Personen publiziert, bei denen
 man sich anmelden kann. Wir freuen uns
 auf einen unterhaltsamen Ausflug durch
 die Frühlingslandschaft nach «???».

Ausblick Seniorenferien 2017

Der Termin für die Seniorenferien 2017 ist
 bereits festgelegt worden und wird im
 Sinne einer frühzeitigen Information hier
 bekannt gegeben. Wir werden unsere
 Ferientage vom **4. bis 8. September** in
 der schönen Walliser Metropole Brig
 verbringen und freuen uns schon heute
 auf eine fröhliche Ferienwoche.



Frohe Ostern

Ostern ist ein Versprechen,
 das Gott uns in jedem Frühjahr macht.
 Möge dieses Versprechen auch Euer
 Herz erreichen.

Kirchgemeinderat und Pfarramt
 wünschen Euch allen ein fröhliches
 und besinnliches Osterfest!

MITTEILUNGEN



«reformiert.»-Abonnement

Liebe Gemeindeglieder,
 der April-Ausgabe des «reformiert.» wird
 – wie jedes Jahr – ein Einzahlungsschein
 für das (an und für sich freiwillige)
 Abonnement beigelegt, verbunden mit
 der freundlichen Bitte um rege
 Benützung. Wir danken allen ganz herz-
 lich, die unsere Gemeindeglieder und somit
 auch den ganzen regionalen Bogen der
 Kirchgemeinden des Oberemmentals im
 «reformiert.» auf diese Weise unter-
 stützen. Und wir freuen uns über alle,
 die es neu tun wollen und so mithelfen,
 den immer wieder doch relativ hohen
 Fehlbetrag zu Lasten der Kirchgemeinde-
 Kasse etwas abzuschwächen.

Das Konto lautet:
Kirchgemeinde Signau,
PC-Konto 30-11660-8.

Der Richtpreis beträgt CHF 20.–, doch
 auch «kaufgerundet» Mehrbeträge werden
 sehr dankbar entgegengenommen!

KIRCHGEMEINDERAT UND PFARRAMT

Besuchsdienst Signau

Begegnungen zwischen Menschen lassen
 Beziehungen wachsen. Menschen
 erfahren, dass sie von anderen wahr-
 genommen werden, sie spüren echte
 Anteilnahme an ihrem (vielleicht nicht
 immer leichten) Leben, erleben
 Mitmenschlichkeit und tätige Nächsten-
 liebe. All dies leisten diejenigen
 Besucherinnen, welche im aktiven
 Besuchsdienst der Kirchgemeinde und
 des gemeinnützigen Frauenvereins
 mitmachen.

Wer weiss, vielleicht gibt es ja das eine
 oder andere Gemeindeglied, das sich in
 unserem Besuchsdienst auch engagieren
 möchte? Wir sind insbesondere auf
 der Suche nach Männern, die in unserem
 Besuchsdienst mitmachen wollen!
 Meldet Euch bei Pfr. Stephan Haldemann,
 Telefon 034 497 11 63.

Wir nehmen auch Meldungen entgegen
 von Signauerinnen und Signauern bzw.
 Schüpbacherinnen und Schüpbachern,
 welche gerne von jemandem besucht
 werden möchten.

Die nächste Zusammenkunft der
 Besuchenden findet am
Donnerstag, 4. Mai statt – mehr dazu
 im Mai-«reformiert.».